

09.01.2004

Strumpfkappen in Startlöchern

Buntes Fasnachtsprogramm der Narrengesellschaft Lauda

Lauda. Die Narren der Narrengesellschaft "Strumpfkapp Ahoi" Lauda stehen in den Startlöchern, um die Kampagne 2004 beginnen zu lassen. Bereits am Samstag, 10. Januar, startet die närrische Saison um 18.59 Uhr mit der Inthronisierung des Prinzenpaares vom Balkon des Rathauses am Marktplatz in Lauda.

Von der Tiefgarage des Rathauses setzt sich der närrische Zug aus Faschebouzen, Schlotheyschen, Gardemädchen und Strumpfkappenfängern, angeführt von der Musikkapelle Grünsfeld, in Richtung Marktplatz in Bewegung. Präsident Ralf Mühlrath wird dann den Bürgern aus Lauda die neuen Regenten der Stadt vorstellen. Anschließend ist in der Pfarrscheune ein Dämmerstopp, bei dem die KJG Lauda die Bewirtung übernommen hat.

Schlag auf Schlag geht es weiter. Der Narrenbaum wird am Sonntag, 18. Januar, um 11.11 Uhr aufgestellt. Zunfräte und Faschebouzen ziehen von der Wallgrabenstraße zum Marktplatz. Von dort wird der Narrenbaum, ein Symbol der Laudaer Fasnacht bis Aschermittwoch der gesamten Bevölkerung mitteilen, dass Fasnacht im Lande ist.

Die große Prunk und Fremdensitzung der Narrengesellschaft "Strumpfkapp Ahoi" Lauda findet am Donnerstag, 12. Februar, um 19.59 Uhr in der Stadthalle in Lauda statt. Die Vorbereitungen zu dieser Sitzung sind bereits im vollen Gange. Durch das bunte, fasnachtliche Programm wird Präsident Ralf Mühlrath führen. Die heimischen Büttenasse stehen genauso auf dem Programm wie die Tanzmariechen Lena Krohmer und Julia Seifert.

Auch die drei Garden der Narrengesellschaft "Strumpfkapp Ahoi" Lauda wollen mit Schau- und Gardetanz das Publikum begeistern. Der Kartenvorverkauf für die Fremdensitzung ist am Samstag, 7. Februar, ab 10 Uhr und am Sonntag, 8. Februar, ab 11 Uhr im Konferenzraum der Stadthalle.

Am Vormittag des schmutzigen Donnerstages, am 19. Februar, treiben am Vormittag der Bouzenwecker und die Hexen ihr "Unwesen" in der Stadt, ehe dann am Abend ab 19.59 Uhr in der Stadthalle der traditionelle Lumpenball stattfindet. In diesem Jahr spielt erstmals die Musikband "The Devils" gemeinsam mit den "Gamburgern". Kartenvorverkauf ist ab 13. Februar, beim Herenausstatter Hans Kurz in Lauda.

Am Sonntag, 22. Februar, 15.11 Uhr ist dann das historische Narrentreiben durch Lauda angesagt. Faschebouze, Schlotheysche, der wilde Mann und die Zunfräte dürfen auf diesem Fasnachtstreiben nicht fehlen. Dazu gesellen sich die Strumpfkappenfänger der KJG und die Rootzen aus Oberlauda. Am Rathausbalkon findet dann die Fasnachtscomedi "Fohne" statt, bei der "ich und mein Bürgermeister" wichtige Bekanntmachungen bekannt macht.

Einen Tag später, am Rosenmontag, steigt der Geisterball der Narrengesellschaft "Strumpfkapp Ahoi" Lauda in der Stadthalle. Das Duo "Happy Sound" wird wieder in der als Geisterhöhle umdekorierten Halle die Geister gehörig in Schwung bringen.

Mit der Kinderfasnacht am Fasnachtsdienstag, 24. Februar, um 14.11 Uhr steht das junge Publikum im Mittelpunkt. Die beiden Clowns "Bebo und Bibi" werden die Kleinen mit allerlei Spielen und Programm bei Laune halten.

Mit dem Aschermittwoch ist bekanntlich alles (was mit Fasnacht zu tun hat) vorüber. Mit viel Getöse und Geheul wird dann am Narrenbrunnen in Lauda die Fasnacht zu Grabe getragen, wo sie dann am 11.11.2004 um 11.11 Uhr wieder zu neuen Leben erweckt werden soll. sig

© Fränkische Nachrichten